

## **Tanja Maljartschuk**

geboren 1983 in Iwano-Frankiwsk, Ukraine. Sie schloss an der dortigen Stefanyk-Universität ein Philologiestudium ab, lebt heute in Kiew und arbeitet beim Fernsehen - der 5. Kanal.

"Europa ist, wenn man alles Nötige und ein bisschen mehr als das kaufen kann", stellt Tanja Maljartschuk bündig fest und macht keinen Hehl daraus, daß ihre Sichtweise auf Europa eine kritische ist. 2009 nahm die Prosaautorin auf Einladung von Bundespräsident Fischer und Kultus-Ministerin Schmied an der Veranstaltung "aus gegebenem anlaß 1989 - 2009" in Wien teil.

Ihr erster ins Deutsche übersetzte Erzählband erschien 2009 unter dem Titel *neunprozentiger haushaltssessig* bei Residenz. Individuell, mit vorgeblicher Leichtigkeit und in starken Bildern verwebt Tanja Maljartschuk mehrere Erzählstränge, berichtet von der Beziehungslosigkeit zwischen Menschen, von den Erfahrungen der späten Sowjet-Zeit und der jungen Ukraine, von der Absurdität der Wirklichkeit und der Wahrheit im Absurden. Und immer wieder gilt ihre Frage der Positionierung ihres Landes in diesem angeblich bereits so sehr geeinten Europ.